

Mainz, den 30. September 2014

grün.power jetzt auch im Vogelsberg

Am 21. September wurde mit einem großen Fest der Windpark „Blaues Eck“ in Freiensteinau im Vogelsbergkreis eingeweiht. Neben zwei Vorträgen zur Energiewende konnten die Besucher Windmühlen besichtigen, Fallschirmspringer von den Windrädern bewundern oder an Kutschfahrten durch den Windpark teilnehmen. Das Besondere an diesem Windpark: Der Strom, der hier gewonnen wird, wird zu einem Teil über grün.power an Haushaltskunden in der Region geliefert. Der Strommix besteht aus 15 % regionalem Windstrom und 85 % deutscher Wasserkraft. Mit einem Arbeitspreis von 27,11 ct/kWh und einem monatlichen Grundpreis von 9,11 € (jeweils incl. aller Steuern und Abgaben) können Kunden im Vergleich zum örtlichen Grundversorgungstarif bares Geld sparen und gleichzeitig (ohne Mindestvertragslaufzeit) die Energiewende ein Stückchen voran bringen.

Wer Strom über grün.power beziehen möchte, füllt einfach den entsprechenden Vertrag auf der Homepage, www.gruenpower.eu unter **grün.power Vogelsberg**, aus, unterschreibt ihn und schickt ihn per Post oder eingescannt per Mail an grün.power zurück. grün.power erledigt alle Formalitäten, wie die Abmeldung beim bisherigen Energieversorger.

Mehr dazu finden Sie im Internet unter www.gruenpower.eu

Kurzinformation zu grün.power:

Ende 2012 gründete die Mainzer in.power GmbH ihre Tochtergesellschaft grün.power GmbH, die alle Prozesse organisiert, die mit der **Stromversorgung von Endkunden** zusammenhängen. grün.power bietet ein sehr **hochwertiges Ökostromprodukt** an und zeigt heute schon, wie eine zukünftige 100%-Versorgung aus erneuerbaren und umweltfreundlichen Energien funktionieren kann. Die Besonderheit dabei: grün.power bietet eine zeitgleiche Vollversorgung aus erneuerbaren und umweltfreundlichen Energien an, sodass der Energienachfrage immer ein entsprechendes Energieangebot gegenübersteht.

Kurzinformation zur Muttergesellschaft in.power:

Die in.power GmbH mit Sitz in Mainz beschäftigt sich bereits seit dem Jahr 2006 als eines der ersten Unternehmen in Deutschland mit der Direktvermarktung von erneuerbaren und umweltfreundlichen Energien. Der Firmenname „in.power“ leitet sich von „independent power“ ab und verdeutlicht die ausdrückliche Konzernunabhängigkeit des Unternehmens. Die Gesellschaft hat aktuell einen Marktanteil von über 600 MW bei der **Direktvermarktung von erneuerbaren Energien** und befindet sich in Deutschland unter dem ersten Drittel in diesem Marktsegment.

Die beiden Firmengründer, **Dipl.-Ing. Josef Werum** und **Dipl.-Inf. Matthias Roth**, sind seit zwei Jahrzehnten intensiv in den Bereichen Erneuerbare Energien, Ökostromvermarktungsmodelle, Marktintegration und IT-Systeme tätig. Sie sehen ihre gesellschaftliche Verantwortung für die Gesellschaft und Umwelt als große persönliche Motivation, Erneuerbare Energien in Deutschland voran zu treiben. Erfahren Sie mehr unter www.inpower.de